

Verlag Hugo Steinitz,

Berlin SW., Charlottenstraße 2.

[5605]

Durch Kauf gingen heute mit allen Rechten die nachstehenden Werke aus dem Verlage der Herren Alfred H. Fried & Co. in Berlin in den meinen über. *)

Alles bis heute gelieferte ist mit den Herren Fried & Co. zu berechnen. Die Auslieferung erfolgt nunmehr nur von meiner Firma ab Berlin zu denselben Bedingungen, wie ich meine anderen medizinischen Artikel liefere.

Ich stelle Ihnen Exemplare in Kommission gerne zur Verfügung und bitte um Ihre freundliche Verwendung. Es liegt in Ihrem eigensten Interesse, die Sachen auf Lager zu halten, da ich fortgesetzt für dieselben durch Anzeigen und Kataloge wirken werde.

Hygienische Bibliothek.**Baer, Hygiene der Syphilis.****Birnbaum, Kneippkur.**

— Die Heilung der Tuberkulose.

Cleven, Die Verjüngungskur.

— Die Haarkur.

Dornblüth, Hygiene der geistigen Arbeit.**Gelsen, Hygiene der Blüthenwochen.** 37. Tausend.**Georg, Sociale Hygiene.**

— Kulturkampf gegen den Tod.

Hübner, Hygiene der Geisteskrankheiten.**Krus, Hygiene der modernen Gesellschaft.****Kling, Hygiene der eingebildeten Krankheiten.****Kornig, Hygiene der Keuschheit.** 3. Tausend.

— Umgangs-Handbuch für den Verkehr mit Herdöjen.

Meyer, Hygiene der kinderlosen Ehe.**Witell, Hygiene des ersten Lebensjahres.****Rain, Hygiene der Nahrungsmittel.****Weisbrod, Sittlichkeitsverbrechen.**

à Band 2 M. ord., 1 M. 50 J. netto, 1 M. 35 J. bar u. 11/10 Exp. gemischt.

Berlin, 3. Februar 1893.

Hugo Steinitz.

*) Wird bestätigt:

Alfred H. Fried & Co.

Verkaufsanträge.

[1774] In einer größeren Stadt Schlesiens ist eine ältere, ansehnliche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung wegen Zuruhe-satzens des Besitzers baldmöglichst zu verkaufen. — Das Geschäft, mit dem eine Leihbibliothek und sehr lukrative Nebenbranchen verbunden sind, und das nach verschiedenen Richtungen noch ausdehnungsfähig, hat eine vorzügliche und feine Kundschaft und macht einen durchschnittlichen Bar-Umsatz von ca. 27000 M. mit ca. 6000 M. Reingewinn. — Der Nettowert des festen, fast durchgängig kouranten Lagers wird sich auf ca. 25 30000 M. stellen, und ist dasselbe vom Käufer nach vorheriger gemeinschaftlicher Feststellung des Wertes mit 15000 M. Anzahlung zu übernehmen, wovon wegen für die Firma und Kundschaft nichts beansprucht wird. Für die Restzahlungen werden die kourantesten Bedingungen gestellt. — Für einen jungen, tüchtigen Buchhändler zur Begründung einer angenehmen Existenz eine selten günstige Offerte.

Berlin W. 35.

Elwin Staudé.

[5514] Eine in vorzüglichster Entwicklung befindliche, am Platze hochangesehene Buch- und Kunsthandlung einer reizend gelegenen Stadt Hannovers soll, da der Besitzer sich aus besonderen Familienverhältnissen einer anderen Branche widmen muß, verkauft werden. Umsatz fast ohne jegliche Ansichtsendungen 24000 M. Spesen 4500 M. Keine Leihbibliothek. Journallesezirkel 120 Abonnenten. Lieferungen an alle Behörden und Schulen. Das Geschäft läßt sich unschwer namentlich in der sehr wohlhabenden, für die Geschäftsverhältnisse günstig gelegenen Umgegend erweitern, ebenso in der seit letzter Zeit sich schnell entwickelnden und vergrößerten Stadt.

Besitzer bleibt am Platze und steht später stets gern mit Rat zur Seite.

Fester Kaufpreis 18500 M.; bei sofortiger Auszahlung 18000 M.

Nur evangel. Herren, denen allerstrengste Diskretion zur unbedingten Pflicht gemacht wird, belieben ihre Adresse niederzulegen unter F. G. J. Z. Nr. 5514 in der Geschäftsstelle d. B.-B.

[4909] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Kränklichkeit des Besitzers in einer der schönsten Städte des Rheinlandes mit großem Fremdenverkehr eine grundgediegene u. musterhaft geleitete Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit gutrentierendem Lokalverlag, Journalzirkel u., feinste u. reichste Kundschaft — Behörden, Schulen u. Pensionate u. — Umsatz bis zu 53000 M. p. a. Nettobarinventurwerte 26000 M. Zahlungsbedingungen günstig. Uebernahme kann sofort stattfinden.

Stuttgart.

G. Wildt.

[4285] In einer grossen Stadt Norddeutschlands ist eine Musikalienleihanstalt verbunden mit Leihbibliothek zu verkaufen. Zur Uebernahme sind etwa 5000 M. erforderlich. Herren, welche sich selbständig machen wollen, ist das Kaufobjekt sehr zu empfehlen. Antragen wolle man an Herrn Otto Klemm in Leipzig, Königsstrasse 1, richten.

[3828] In einer mittleren Stadt Süddeutschlands mit angenehmen Verhältnissen ist ein im besten Betrieb befindliches katholisches Sortiment zu verkaufen. Umsatz ca. 47000 M., Lager- und Inventarwerte 8000 M. Gesamtkaufpreis 26000 M. Die mit zu übernehmenden Außenstände betragen am 1. Januar ca. 14000 M. Die Firma hat bei allen Verlegern offene Rechnung und erfreut sich des besten Ansehens. Ernstliche Restekenten, die über Kapital von ca. 35000 M. verfügen, belieben sich unter E. M. # 3828 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. zu melden.

[5670] Ein im 5. Jahre bestehendes kleineres Sortiment mit guter und feiner Kundschaft, noch sehr ausdehnungsfähig, in einer großen u. schönen Stadt des nordwestl. Deutschland, soll baldigst verkauft werden. Näheres auf gef. Anfragen durch die Geschäftsstelle d. B.-B. unter G. K. # 5670

[269] Meine rentable Buchdruckerei mit kleinem Verlage — 16000 M. Materialwert — ist für 18500 M. bei ca. 10000 M. Anzahlung anderer Unternehmungen halber sofort zu verkaufen. Feste Kundschaft und behördliche Arbeiten.

Berlin SW., Schönebergerstr. 31.

Albert Boh.

Kaufgesuche.

[5671] Eine Fachzeitschrift mit einem jährlichen Reinertrag von mindestens 2000 M. wird zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter J. D. # 5671 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[1035] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staudé.

[1010] **Kauf-Gesuch.**

Zur Vergrößerung eines Antiquariats werden gangbare Bücher in Restauflagen oder Remittenden, sowie zurückgesetztes Sortiment und modernes Antiquariat zu angemessenen Barpreisen zu erwerben gesucht. Angebote unter # 1010 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[5593] Gute Sortimentsgeschäfte suche ich fortwährend zu kaufen.

Leipzig.

Julius Hobeda.

Teilhaber gesuche.

5663] Ein Berliner Verlag, dessen Besitzer sich krankheits halber zu entlasten wünscht, sucht aus diesem Grunde und zum weiteren Ausbau des Verlages einen tüchtigen jüngeren Mitarbeiter als Teilhaber mit einem Kapital von nicht unter 150 000 M.

Herr R. F. Koehler in Leipzig wird die Güte haben Anträge unter Z. Z. 50 zu befördern und Auskunft zu geben.

Fertige Bücher.**Neu! — Originell!**

[5585]

„La Triplice“

Cabinet-Photographie.

Drei Katzen auf einem Strohsessel.

Pose I in Ruhe. Pose II in Alarm.

à 90 J. bar.

Ich liefere diese Bilder nur direkt von hier aus. Barfaktur über Leipzig.

Hochachtungsvoll

Florenz, 1. Februar 1893.

1 Via Tornabuoni.

Julius Schmidt's Kunstverlag.